



Statusbericht

1

Programm Prävention Jugendarbeitslosigkeit

07. Juni 2016

Allgemeiner Stand

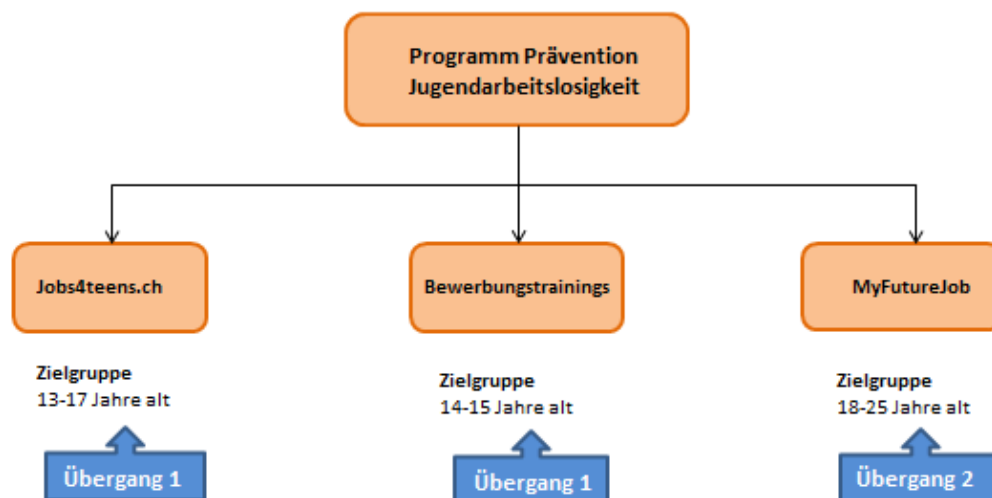
Die Gründe für Jugendarbeitslosigkeit sind vielfältig, genau wie die Bedürfnisse von Jugendlichen und jungen Erwachsenen. Deshalb ist es notwendig, wichtige Übergänge auf dem Weg ins Erwerbsleben zu begleiten und nach individuellen Lösungen zu suchen.

Pro Juventute engagiert sich mit dem neuen Programm «**Prävention Jugendarbeitslosigkeit**» für ein gesellschaftlich wichtiges Thema. Das Programm passt optimal in die Strukturen und zu den bestehenden Angeboten von Pro Juventute und verfolgt das Ziel, Jugendliche und junge Erwachsene auf dem Weg in ein stabiles Berufsleben zu begleiten.

Das Thema Jugendarbeitslosigkeit und Prävention ist von hoher Relevanz und wird durch das Engagement zahlreicher Akteure ergänzt. Deshalb kommuniziert Pro Juventute in einem Statusbericht den aktuellen Stand der Entwicklungs- und Programmarbeit.

Programminhalt Prävention Jugendarbeitslosigkeit

Das Gesamtprogramm setzt sich aus drei verschiedenen Angeboten zusammen. Die Angebote unterstützen verschiedene Zielgruppen bei unterschiedlichen Übergängen. Details zu den Angeboten der Grafik finden Sie unter dem jeweiligen Projektstand.



MyFutureJob – Berufliche Neuorientierung

Am 1. Juli 2015 übernahm Pro Juventute das regionale Programm «**Berufliche Neuorientierung**» von der Stiftung Speranza. Der Fokus dieses Angebots besteht darin, Arbeitslosigkeit beim **Übergang 2**, von der Berufsbildung in eine Festanstellung, zu verhindern.

Das Angebot richtet sich an Jugendliche und junge Erwachsene bis 25 Jahre, die nach Abschluss ihrer Erstausbildung

- keine Weiterbeschäftigung finden,
- ihren gelernten Beruf aus körperlichen oder psychischen Gründen nicht weiter ausüben können
- oder aus anderen Gründen beruflich nicht weiter wissen.

Mit einer kostenlosen, umfassenden Beratung können sich junge Menschen beruflich neu orientieren oder einen Branchenwechsel in Erwägung ziehen, und so individuell einen eigenen Weg finden. Da in vielen Kantonen kostengünstige Angebote für diese wichtige Phase im Leben eines jungen Erwachsenen fehlen, füllt dieses Angebot eine wichtige Lücke.

Sollten Sie in Ihrer Tätigkeit mit betroffenen Jugendlichen der beschriebenen Zielgruppe in Kontakt sein, steht diesen Personen das Angebot selbstverständlich offen. Am einfachsten erfolgt die Anmeldung direkt unter: <http://www.projuventute.ch/MyFutureJob.3340.0.html>

Das Ziel von Pro Juventute lautet, das Angebot dieses Jahr auf nationaler Ebene bekannt zu machen. Die Zusammenarbeit mit der Westschweiz und dem Tessin wurde im Frühling 2016 intensiviert, sodass in allen drei Sprachregionen Beratungen durchgeführt werden können.

Bewerbungstrainings

Der Übergang von der obligatorischen Schulzeit ins Berufsleben bereitet vielen Jugendlichen Mühe. Das Bewerbungstraining richtet sich daher an Schüler und Schülerinnen, welche beim **Übergang 1** Unterstützung benötigen. Mit jeder Schülerin bzw. jedem Schüler wird ein Bewerbungsgespräch geübt. Anschliessend gibt es eine Rückmeldung zum Gespräch und zu den Bewerbungsunterlagen. Das Training vermittelt den Jugendlichen Sicherheit und ist eine ideale Vorbereitung, um mit erhöhten Chancen, eine passende Lehrstelle zu finden.

Das Bewerbungstraining wird in Zusammenarbeit mit einem Partner aus der Privatwirtschaft durchgeführt. Fachpersonen mit langjähriger beruflicher Erfahrung im Bereich Personalrekrutierung führen die Bewerbungsgespräche inklusive Vor- und Nachbereitung durch.

Das Angebot befindet sich aktuell noch in einer Pilotphase. Bisher fanden die Bewerbungstrainings in verschiedenen Schulhäusern des Kantons Luzern statt. Im Fokus des Angebots stehen Sekundarklassen des zweiten und dritten Jahres der Niveaustufe B und C. Für Sekundarklassen A werden aktuell keine Bewerbungstrainings durchgeführt. Ab August 2016 wird das Angebot auch im Kanton Zürich versuchsweise umgesetzt.

Jobs4teens- www.jobs4teens.ch

Pro Juventute Bern hat in Zusammenarbeit mit dem Dachverband der offenen Kinder- und Jugendarbeit des Kantons Bern die Online Plattform für Jugendjobbörsen jobs4teens.ch entwickelt und in der Praxis erprobt. Jobs4teens.ch ist eine Komplettlösung für Jugend-Jobbörsen zur Vermittlung von Taschengeldjobs. Die praxisorientierte Online Plattform besteht aus einer öffentlichen Webseite mit Jobangeboten (Ferien und Freizeit) für 13- bis 17-Jährige sowie einer

individuellen Datenbank zur Verwaltung der Jobangebote für die lokalen Jobbörsen. Die Förderung von Jugendlichen in Richtung Berufswelt kann so, den Bedürfnissen aller Beteiligten entsprechend, umgesetzt werden.

Damit diese Plattform auch ausserhalb des Kantons Bern verwendet werden kann, engagiert sich seit März 2016 die Stiftung Pro Juventute.

Die Plattform wurde im Januar 2016 für die Nutzung auf nationaler Ebene angepasst. Der Fokus liegt dabei auf der Sichtbarkeit der verschiedenen Kantone resp. Jobbörsen, sowie der Partnerunternehmen (Betriebe, die Jobs anbieten) und der schweizweiten Partner aus Wirtschaft, Politik und dem Segment der Berufsintegration, die mit jobs4teens zusammenarbeiten.

Personen bzw. Institutionen, die an der Nutzung des Angebots interessiert sind, dürfen sich gerne mit Pro Juventute in Verbindung setzen. Ansprechperson ist Anna Ambrosetti.

Jahresbericht 2015

Vor rund einem Monat wurde der Jahresbericht 2015 von Pro Juventute publiziert. Interessierte Personen können diesen auf der Internetseite unter folgendem Link herunterladen: www.projuventute.ch/Jahresbericht_2015.pdf

Nächster Statusbericht
Spätsommer 2016

Für Fragen:

**Programmverantwortliche
Prävention Jugendarbeitslosigkeit**

Anna Ambrosetti

Abteilung Bildung & Information

anna.ambrosetti@projuventute.ch / 044 256 77 53

Leiterin Bildung und Information

Marianne Heller

Abteilung Bildung & Information

marianne.heller@projuventute.ch